

# Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister. 99111 Erfurt

Fraktion SPD & PIRATEN  
Herr Schade  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt

## Drucksache 0193/25; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Wasserpreise in Erfurt; öffentlich

Sehr geehrter Herr Schade,

Erfurt,

zunächst bitte ich um Entschuldigung für die verspätete Antwort auf Ihre Anfrage, die ich unter Einbeziehung der ThüWa GmbH nun wie folgt beantworte:

### 1. **Wie wird sich der Preis für Trinkwasser in Erfurt im Jahr 2025 verändern und welches demokratisch legitimierte Gremium hat wann darüber beraten und entschieden?**

Die ThüWa ThüringenWasser GmbH (ThüWa GmbH) wird zum 1. März 2025 die Wasserpreise anpassen. Die letzte Preisanpassung war in 2009. Grund für die unumgängliche Preiserhöhung sind die in allen Bereichen gestiegenen Kosten. Diese können nicht mehr durch das Unternehmen kompensiert werden, wie in den vergangenen Jahren das noch durch Effizienzmaßnahmen und interne Einsparungen möglich war.

Wesentliche Kostentreiber für diese Entwicklung sind die Aufwendungen für den Fernwasserbezug, das Personal, Material, Fremdleistungen und Zinsen. Allein die Kosten für den Fernwasserbezug sind ab 1. Januar 2025 um ca. 20 Prozent gestiegen. Ca. 70 % des Wassers für Erfurt werden von der Fernwasserversorgung bezogen. Die Tarifabschlüsse in den letzten Jahren waren so nicht planbar. Auch der Materialaufwand verbleibt auf hohem Kostenniveau. Das betrifft in der Wasserversorgung insbesondere den Tiefbau und die Preise für Rohrleitungsmaterialien.

Um eine sichere, qualitativ hochwertige und wirtschaftliche Trinkwasserversorgung aufrechtzuerhalten werden die Preise entsprechend dem von der Hauptgesellschafterin, Landeshauptstadt Erfurt, vorgegebenen Gesellschaftsvertrag vom Unternehmen festgelegt.

*Seite 1 von 3*

Die Preise verändern sich ab 01.03.2025 wie folgt:



Für den Zählermaßstab DN 20, der bei 92 % der Hauseigentümer im Einsatz ist, und einem Verbrauch von 35 m<sup>3</sup>/Person/Jahr, dies war der durchschnittliche Wasserverbrauch in Thüringen in 2022, hat ein Ein-Personen-Haushalt 4,20 EUR mehr zu zahlen.

Bei einem Haushalt mit drei bis fünf Personen ergibt sich eine durchschnittliche Mehrbelastung von rund 10 EUR/ Jahr pro Person.

Über die Preisanpassung wurde in der Aufsichtsratssitzung der ThüWa GmbH am 02.12.2024 sowie in der Aufsichtsratssitzung der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH am 06.12.2024 informiert und die Auswirkungen der Preisanpassung im Wirtschaftsplan 2025 ff. der ThüWa GmbH berücksichtigt. Der Wirtschaftsplan 2025 der ThüWa GmbH wurde durch die Gesellschafterversammlung, dem Empfehlungsbeschluss des Aufsichtsrates vom 02.12.2024 folgend, mit gleichem Datum festgestellt. Da es sich hier um eine mittelbare Beteiligung der Landeshauptstadt Erfurt handelt, Gesellschafter sind die SWE Stadtwerke Erfurt GmbH und der Zweckverband „Erfurter Becken“, obliegt die Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan ausschließlich der Gesellschafterversammlung der ThüWa GmbH.

## 2. Wann und auf welche Weise werden die Erfurterinnen und Erfurter über einen neuen Wasserpreis informiert?

Die Kunden der ThüWa GmbH wurden Anfang Februar schriftlich über die Preisanpassung informiert. Weiterhin erfolgt eine Presseinformation sowie Informationen auf der Internetseite und in den sozialen Medien. Beispielsweise ist auf der Seite [https://www.stadtwerke-erfurt.de/pb/die\\_swe/die+swe/presse/anpassung+wasserpreis+ab+1\\_3\\_25](https://www.stadtwerke-erfurt.de/pb/die_swe/die+swe/presse/anpassung+wasserpreis+ab+1_3_25) eine Pressinformation zur Anpassung der Wasserpreise zu per 01.03.2025 zu finden. Zusätzlich fanden bereits Gespräche mit Vertretern der Presse statt (vgl.: <https://www.thueringer-allgemeine.de/lokales/erfurt/article408170539/warum-das-wasser-in-erfurt-teurer-wird.html>).

Mit freundlichen Grüßen

A. Horn